

## >> Inhaltsstarker 19. BÄKO-Workshop 2007

### Klimawandel – Zeit für Veränderungen



- **Zahlreiche namhafte Referenten**
- **2008 ruft Berlin**



Bereits zum 19. Mal traf sich die backende Branche zu zweieinhalb Tagen Inspiration und Kommunikation beim BÄKO-Workshop. Der beliebte Branchenkongress fand in diesem Jahr vom 11. bis 13.11.2007 im Esperanto-Kongresszentrum Fulda statt.

Zentralverbandspräsident Peter Becker fand zum Abschluss des 19. BÄKO-Workshops die passenden Worte: Ein Super-Workshop sei dies gewesen, der sich vor allem durch inhaltsstarke Referate ausgezeichnet habe. Damit drückte Becker das aus, was die meisten Teilnehmer empfunden hatten, denn die gebotenen Vorträge hielten, was die klingenden Namen versprochen.

Den Auftakt der Veranstaltung machte **Petra Gerster**, Redakteurin und Moderatorin der „heute“-Nachrichten im ZDF, zum Thema „Macht und Ohn-



Holger Knieling und Bettina Emmerich-Jüttner überreichen Petra Gerster ein „Gerster-Brot“

macht der Medien – Werden wir richtig informiert?“ Sie appellierte an die Macht der Nachrichtenkonsumenten, die Medien mit dem Finger am Knopf der Fernbedienung zum Qualitätsjournalismus zu zwingen.



Schwungvolle Eröffnung: Peter Becker, Präsident des Zentralverbandes des Deutschen Bäckerhandwerks e.V. (links), Holger Knieling, BÄKO Vorstand und Moderator

Im Anschluss zeigte **Jörg Löhr**, einer der profiliertesten und am meisten gebuchten Erfolgstrainer, Wege auf, die eigenen Talente zu erkennen und zu entwickeln, um ein „starkes“ und erfolgreiches Leben führen zu können.



Jörg Löhr

Der Montagmorgen stand unter dem Thema Klimawandel. **Dr. Gunther Tiersch**, Diplom-Meteorologe und Leiter der ZDF-Wetterredaktion, berichtete eindrucksvoll über die Bedingungsfaktoren, Ausprägungen und Folgen des Klimawandels und nahm Bezug auf die Landwirtschaft der Herkunftsländer unterschiedlicher Bäckereirohstoffe.

**Dr. Petra Högy** vom Institut für Landschafts- und Pflanzenökologie an der Universität Hohenheim zeigte Ergebnisse eines Feldversuches, bei dem die Auswirkungen der zukünftigen Klimabedingungen und insbesondere des zu erwartenden CO<sub>2</sub>-Gehalts der Atmosphäre auf die Weizenqualität untersucht wurde. Das Fazit: Nicht nur die Erträge, auch die Zusammensetzungen der Pflanzen ändern sich, mit Auswirkungen auf die Qualität.

**Dr. Paul Michels** von der Zentralen Markt- und Preisberichtsstelle (ZMP) in Bonn analysierte das Wettbewerbsumfeld der Bäckereien und präsentierte hierzu aktuelle Marktdaten. Insbesondere die Bäcker in der Vorkassenzonen gewinnen auch im direkten Vergleich zu den LEH-eigenen Backstationen wieder Marktanteile.

**Roland Spinola** erläuterte, was Paradigmenwechsel sind, wo wir ihnen



Hofdamen am Schloss zu Fulda



heiße Diskussion zum Klimawandel

Der internationale Fachmann für Agrarrohstoffe, **Jan Peters**, setzte den Klimawandel in Beziehung zum Getreideweltmarkt und verwies gleichzeitig auf die Problematik, dass zum Beispiel zugunsten einer Produktion von Bioethanol durch den Anbau von Mais eine zusätzliche Verknappung der Lebensmittelgetreide entsteht.



Prof. Dr. Thomas Straubhaar

begegnen und wie wir die auch ganz persönlichen Anforderungen des Informationszeitalters an uns bewältigen.

Die Wahl der geeigneten Instrumente zur Unternehmensführung und -kommunikation ist eine immer wiederkehrende Herausforderung für Unternehmenschefs. **Christian Gansch**, Dirigent und Musikproduzent, zeigte verblüffende Parallelen der Strukturen von Orchestern und Wirtschaftsunternehmen.

**Prof. Dr. Thomas Straubhaar** beschäftigte sich mit dem vermeintlichen Bedrohungspotenzial einer schrumpfenden und alternden Gesellschaft und sah den Bevölkerungsrückgang eher als Chance. Nicht die absolute Zahl der Bevölkerung sei entscheidend für den Wohlstand einer Volkswirtschaft, sondern auf die Produktivität komme es an.

Den Schlusspunkt mit hintergründiger Ironie setzte **Dr. Manfred Lütz**, Chefarzt, Theologe und Bestseller-Autor mit dem Thema „Gesund ist, wer nicht ausreichend untersucht wurde“. Lütz identifizierte mit dem Gesundheitswahn eine neue Weltreligion, unter deren Diktat die wahre Lust am Leben zu kurz komme.

Ein hervorragendes Tagungshotel, das auch in punkto Kulinarisches keine Wünsche offen ließ, ein kurzweiliger Streifzug durch die Jahrhunderte Fuldas sowie der intensive Austausch unter den Teilnehmern rundete das Bild des 19. BÄKO-Workshops ab.

In diesem Jahr erlebt der BÄKO-Workshop seine 20. Auflage. Schon jetzt stehen Termin und Austragungsort fest: 9. – 11. November 2008 in Berlin.

**BÄKO**  
WORKSHOP